

# GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirche am Limes • Großauheim • Großkrotzenburg • Wolfgang

# KONTAKTE



November 2023

Im Unverfügbaren Verlässliches entdecken .....	02
Bewegliche Termine .....	04
Termine für Kinder und Jugendliche .....	05
Mina .....	05
Konfifreizeit .....	06
Krippenspiel in der Kinderkirche .....	07
Spaziergehen und Gutes tun .....	07
Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag .....	08
Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder .....	08
Leise getragen in deiner Trauer .....	08
Gottesdienste .....	09
Ausstellung „In Memoriam“ .....	10
Verabschiedung Pfarrer Dr. Manuel Goldmann ...	11
Starke Frauen der Reformation .....	12
Die Kirche hat gewackelt .....	13
Kollekte des Monats .....	14
Ich höre auf .....	14
Freud & Leid .....	15
Impressum .....	15
Wichtige Kontakte und Monatsspruch .....	16

## Titelbild:

November © Martina Körner

## Im Unverfügbaren Verlässliches entdecken

November! Die Natur verabschiedet sich still und leise in den bevorstehenden Winterschlaf. Die Tage werden kürzer. Die Nächte werden länger. Das Leben verlagert sich von draußen nach drinnen, von äußerer Betriebsamkeit zur Behaglichkeit im warmen Zuhause.

November. Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Der Blick zurück in Vergangenes prägt den Blick nach vorn. November steht für Erinnerung an Vergangenes und Verantwortung für Gegenwärtiges und Zukünftiges: Am 9. November erinnern wir an die Opfer des Holocaust und die bleibende Verantwortung, gegen jede Form von Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit einzutreten. Erinnerung an die Opfer von Gewalt und Krieg am Volkstrauertag und den Einsatz für einen immer wieder zu suchenden Frieden auf der Welt. Erinnerung aber auch an den Mauerfall am 9. November 1989, die Öffnung der Grenzen und die damit verbundene kritische Auseinandersetzung über Ausgrenzung und Abgrenzung in unserer Gesellschaft.

November. Kein anderer Monat im Jahr erinnert so an menschliche Vergänglichkeit, Tod und Trauer wie der Monat November. Allerheiligen und Allerseelen wird in der katholischen Kirche begangen. In der evangelischen Kirche gedenken wir der Verstorbenen am Totensonntag durch Andacht und Gebet und stellen uns in unserer Sterblichkeit vor Gott.

Sterblichkeit, Leiden und Tod lassen unmittelbar erahnen, wie zerbrechlich menschliches Leben ist, wie verwundbar, wie fragil. Das hat nicht nur die Corona-Pandemie gezeigt, sondern dies wird uns tagtäglich bewusst, wenn wir die Zeitung aufschlagen, Nachrichten hören, im Netz unterwegs

sind oder selbst von Unruhe getrieben werden, wenn eine ärztliche Diagnose aussteht. Der Soziologe Hartmut Rosa spricht in dieser Hinsicht von der Unverfügbarkeit des Lebens. Wir besitzen unser Leben nicht! Das Moment der Unverfügbarkeit wiegt umso schwerer, weil die Moderne genau das Gegenteil anstrebt: Berechenbarkeit, Kontrolle, Verfügbarkeit. Dass sich das Leben als unverfügbar erweist, führt zu Unsicherheit. Kontrollverlust. Der Boden schwankt. Das Leben zeigt sich in seiner eigenen Dynamik. Ein Gefühl der Bedrohung stellt sich ein.

Für den christlichen Glauben ist der Gedanke der Unverfügbarkeit nicht fremd. Er setzt der Erfahrung, das Leben nicht zu besitzen und es im Modus des Habens verfügbar machen zu wollen und zu können, die Liebe Gottes entgegen. Paulus sagt im Römerbrief 8,38f: „Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes.“ Die Liebe Gottes ist stärker als der Tod. Sie überwindet den

Tod. Sie überdauert den Tod. Die Liebe Gottes ist verlässlich. Sie ist da. Sie trägt. Sie gibt Kraft. Sie schafft neues Leben aus dem Tod heraus und durch den Tod hindurch.



Foto © Lotz

Die vielen Lichter, die am Totensonntag die lieben Menschen, die gegangen sind, wieder in unsere Mitte holen, zeugen von dieser Liebe Gottes und seiner Verlässlichkeit.

*Pfarrerin Dr. Anke Kaloudis*

Mit den Anzeigenschaltungen unterstützen lokale Geschäfte und Firmen die Finanzierung der KONTAKTE. Wir freuen uns, wenn Sie bei Ihren Einkäufen und Dienstleistungsaufträgen diese Firmen berücksichtigen. VIELEN DANK dafür!

*Die Redaktion*

**Essen auf Rädern**  
Wir bringen Ihnen täglich ein frisch gekochtes 3-Gänge Menü auch am Wochenende

Telefon: (0 61 81) 66 72 - 0  
Pflegezentrum Mainterrasse  
Pflegeheim und Ambulanter Pflegedienst

Kirchstraße 4-6  
63456 Hanau  
Internet: <http://www.mainterrasse.de>

**echt lecker**



**tuttocaffè** Kaffees-Maschinen-Service  
by Kälmerer 1918

**WIRKLICH IMMER EINE GUTE TASSE KAFFEE**

SERVICE / REPARATUR / BERATUNG  
VERKAUF VON KAFFEE UND -MASCHINEN



Lise-Meitner-Straße 24, 63457 Hanau [www.tuttocaffe.de](http://www.tuttocaffe.de)   

## Bewegliche Termine November

### Anonyme Alkoholiker-Treffen

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, GZW

### Treffen für Menschen mit Suchtproblemen

Jeden Donnerstag, 18:30 Uhr, Immanuel-Kirche

### Kaffeenachmittage für Seniorinnen und Senioren

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr, Großauheim, Alte Langgasse 9  
Info: Tanja Seibert, Tel. 0176 34683393

### Gymnastik für Seniorinnen

Montag, 6., 13., 20., 27. November, 19:00 bis 20:00 Uhr in der Sporthalle der Limeschule (Bitte Yogamatte mitbringen)  
Info und Anmeldung: Andrea Miska-Ross, Tel. 06181 54019

### Ikebana

Mittwoch 1., 15. November, 19:00 Uhr, GZW  
Info: Ursula Ackermann, Tel. 06181 571977

### Handarbeitskreis

Mittwoch, 8. November, 18:00 Uhr, Immanuel-Kirche  
Info: Annette Gehlen-Berberich, Tel. 0173 3429603

### Handarbeitskreis

Montag, 13., 27. November, 17:30 Uhr, GZW  
Info: Katja Frings, Tel. 0173 6543989

### Frauenkreis

Findet im November nicht statt

### Chor Joyful Voices (Gospelchor)

Dienstag, 14., 28. November, 19:30 bis 21:30 Uhr, GZW  
Info: Tanja Seibert, Tel. 0176 34683393

### Bibelgesprächskreis „gemeinsam nach Glauben fragen“

Montag, 20. November, 19:30 Uhr, Immanuel-Kirche  
Info: Christiane Hartmanshenn, Tel. 06186 7808

## Für Kinder und Jugendliche

### Montag

15:00 – 17:30 Uhr

T-haus T-haus Sport (ab 6 Jahre)

15:00 – 17:30 Uhr

T-haus Mädchentreff (ab 6 Jahre)

### Dienstag

15:00 – 17:30 Uhr

JUZ#1 Kindertreff (6–12 Jahre)

17:30 – 20:00 Uhr

JUZ#1 Jugendtreff (12–18 Jahre)

### Mittwoch

15:00 – 17:30 Uhr

T-haus Kindertreff (6–12 Jahre)

17:30 – 20:00 Uhr

T-haus Jugendtreff (12–18 Jahre)

### Donnerstag

15:00 – 17:00 Uhr

JUZ#1 Teenietreff (9–14 Jahre)

15:00 – 17:00 Uhr

T-haus Mädchensport (ab 6 Jahre)

15:00 – 17:30 Uhr

T-haus Jungentreff (ab 6 Jahre)

17:30 – 20:00 Uhr

T-haus Jugendtreff (12–18 Jahre)

### Freitag

15:00 – 17:30 Uhr

T-haus Kindertreff (6–12 Jahre)

*Shoshana Pilszczek und Patrick Baron*

## MINA & Freunde



Patrick

## Schuler

ORTHOPÄDIE · SCHUHTECHNIK



- Orthopädische Einlagen nach Maß
- Orthopädische Schuhsicherungen
- Schuhreparaturen aller Art
- Schuhe für lose Einlagen
- Schuhe für Diabetiker
- Anpassungen von Kompressionsstrümpfen, Gelenkbandagen und Gehstöcken

### Holger Schuler

Krotzenburger Straße 2 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon 06181 54213 · Telefax 06181 575667

## Ute's Lockenstühle

Römerstraße 3

63538 Großkrotzenburg

Tel./Fax: (06186) 2263



Öffnungszeiten:

Di - Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Di - Fr 14.00 - 18.00 Uhr



## KURZSCHENKEL

Inh. Eric Kurzschenkel

- Werkstätte für moderne Wohnungseinrichtungen
- Bauschreinerei
- Glaserei

Rochusstraße 5 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon/Telefax (0 61 81) 5 43 79 oder Telefon 5 32 59

## Konfifreizeit

Knapp zwei Monate ist es her, da waren wir auf Konfifreizeit in Kirchähr bei Limburg. Wie jedes Jahr sind wir in der letzten hessischen Sommerferienwoche für fünf Tage weggefahren.

Mit rund 40 Konfirmand:innen, 13 Teamer:innen, Patrick Baron und Pfarrer Goldmann hatten wir diese Woche den Spaß unseres Lebens, gelernt haben die Konfis aber auch was.

Nach der Ankunft und dem Zimmer beziehen haben wir Teamer das berühmte "Hauspiel" gespielt. Das ausführlich zu erklären, würde hier den Rahmen sprengen, doch was ich sagen kann, ist, dass die Konfis Aufgaben erfüllen mussten, um weiterzukommen. Ob es das Zeichnen vom Pfarrer war oder tanzt den Teamern einen TikTok Tanz vor, alle (besonders wir Teamer) hatten ihren Spaß dabei.

Zu dem Thema der Fahrt "Taufe" gab es jeden Morgen drei Workshops. Zum Beispiel wurden die Konfi-Kerzen gestaltet, und zum Thema Wasser wurden Bibelarbeiten gemacht. Und der dritte Workshop?

Den durfte ich mit Hilfe von drei weiteren jüngeren Teamern ganz alleine leiten: Wir haben zum Thema "Wer bin ich?" Puzzleteile selbst gestaltet und es hat mega Spaß gemacht.

Nachmittags gab es immer Freizeitangebote der Teamer vom Sport bis zum Armbänder Basteln. Wie jedes Jahr waren alle Konfis (wie man es bei uns Jugendlichen sagt) "korrekt" drauf, somit haben auch viele Jungs mit mir zusammen Armbänder gemacht.

Zum Highlight der Woche wurde am letzten Abend ein Gottesdienst mit Tauf-Erinnerung gefeiert. Dort wurden auch alle Arbeiten aus den Workshops präsentiert.



Foto © Sven Frank

Und wer erzählt euch das alles?

Hey, ich bin Maya. Ich bin 17 Jahre alt und ich wurde 2019 konfirmiert, seitdem bin ich auch Teamerin.

Fünf Mal war ich jetzt schon als Teamerin auf den Sommerfreizeiten dabei und es ist jedes Mal das Highlight meiner Ferien. Es wird nie langweilig, und man erlebt jedes Mal was Neues. Auch jetzt kann ich schon sagen, dass ich mich auf die nächste Freizeit sehr freue und es kaum abwarten kann, das nächste Mal wieder mitzufahren.

*Maya Seifarth*



Foto © Sven Frank

## Krippenspiel der Kinderkirche

Liebe Kinder, auch dieses Jahr wird es ein Krippenspiel der Kinderkirche geben. Dieses Mal spielen Tiere eine große Rolle. Nicht nur Schafe sind diesmal dabei – es wird bunt. Seid ihr neugierig geworden? Habt ihr Lust mitzumachen?

Die Proben finden am 2.12., 9.12., 16.12. und 23.12. immer von 11:00 bis 12:30 Uhr statt. Am 2.12. treffen wir uns zur Rollenverteilung und zum Informationsaustausch im Gemeindezentrum Waldsiedlung. Es wäre schön, wenn ihr an diesem Tag einen Erwachsenen mitbringen würdet. Der Ort der weiteren Proben wird euch noch bekannt gegeben. Das Krippenspiel findet am 24.12. um 14:30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche statt.

Wenn ihr oder eure Eltern noch Fragen habt, könnt ihr euch gerne an uns wenden:

Lena Gassen: [lena.viviane.gassen@gmail.com](mailto:lena.viviane.gassen@gmail.com)

Katja Frings: [katja\\_frings@gmx.de](mailto:katja_frings@gmx.de)

Ihr könnt auch schon Bescheid sagen, wenn ihr teilnehmen wollt. Natürlich könnt ihr auch kurz entschlossen am 2.12. ins Gemeindezentrum kommen.

Das Team freut sich auf euch und auf unser gemeinsames Krippenspiel.



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

*Für das Organisationsteam, Katja Frings*

## AUS DEM GEMEINDEBÜRO

## Spazierengehen und Gutes tun

Wer hätte Zeit und Lust, einmal monatlich, ehrenamtlich, ab sofort unseren Gemeindebrief in Großkrotzenburg auszutragen? Wir suchen Austrägerinnen oder Austräger für folgende Straßen:

Albert-Schweitzer-Straße  
Brüder-Grimm-Straße  
Eichendorffstraße  
Goethestraße  
Hölderlinstraße  
Ludwig-Uhland-Straße  
Mühlbachstraße  
Pestalozzistraße  
Schillerstraße

Von-Behring-Straße  
Von-Behring-Weg  
(insgesamt 76 Haushalte)

oder

An der Hexeneiche  
Naßmühle  
(insgesamt 7 Haushalte)

Es ist auch möglich, nur einzelne Straßenzüge zu übernehmen. Wir freuen uns auch über Austräger, die uns nur vertretungsweise während der Urlaubszeit oder bei Krankheitsausfällen unterstützen möchten. Über Ihren Anruf im Gemeindebüro, Tel. 06181 53666, freuen wir uns!

*Astrid Eggert*

## Gottesdienste zum Totengedenken am Ewigkeitssonntag

Eine herzliche Einladung an alle, die im vergangenen Kirchenjahr (15. November 2022 bis 14. November 2023) einen Todesfall im Familien- oder Freundeskreis erlebt haben. Der Verstorbenen soll namentlich gedacht werden,

- ❖ in Wolfgang, am Samstag, 25. November, 15:00 Uhr, in der Friedhofskapelle (Wolfgänger Gedenktag),
- ❖ in Großkrotzenburg am Sonntag, 26. November, 10:30 Uhr, in der Immanuel-Kirche, und

- ❖ in Großauheim am Sonntag, 26. November, 14:00 Uhr, im Gemeindezentrum Waldsiedlung (mit anschließendem Kaffeetrinken).

Wir laden dazu alle Angehörigen, Freunde und Bekannte der Verstorbenen ein.

*Dr. Michael Ebersohn  
Monika Ilona Pfeifer  
Christiane Hartmanshenn  
Christine Theobald*

## Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Am **26. November** findet in der evangelischen **Friedenskirche Kesselstadt, 17:00 Uhr**, der nächste ökumenische Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder statt.

Ab 16:30 Uhr sind Teilnehmende herzlich willkommen und können Gläser für Gedenkkerzen gestalten. Erstmals seit Corona wirkt wieder der Vokalchor TonArt aus Maintal-Hochstadt unter der Leitung von Musikdirektor Damian H. Siegmund mit. Thematisch steht das Labyrinth als Symbol des Lebens und des Trauerns im Mittelpunkt.

Es sind alle eingeladen, die seit diesem Jahr oder schon seit längerem um ein Kind, Enkelkind, Geschwister, Neffen, Nichten, Freund:innen und Mitschüler:innen trauern. Familien sind herzlich willkommen.

Das ökumenische Vorbereitungsteam vom ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Hanau, von evangelischer und katholischer Kirche in der Region Hanau lädt herzlich ein.

*Simone Heider-Geiß*

## „Leise getragen in deiner Trauer“

Alle, die um einen geliebten Menschen trauern, sind herzlich eingeladen zu einer Ökumenischen Trauerandacht am Sonntag, 26. November um 17:00 Uhr im Katholischen Pfarrheim, Nebenstraße in Großkrotzenburg (Zugang über Pfarrhof möglich).



Im Anschluss können Sie bei einer Tasse Tee gerne noch ein wenig verweilen. Es erwartet Sie das Vorbereitungsteam (Tel. 06186 7286).

*Gabriele Neumann  
Oliver Freytag  
Michael Kremer*



## Gottesdienste

November

**Wo wir Gottesdienst feiern:**

Gemeindezentrum Waldsiedlung (GZW), Großbauheim, Theodor-Heuss-Str. 1

Gustav-Adolf-Kirche, Großbauheim, Paul-Gerhardt-Str. 17

Immanuel-Kirche, Großkrotzenburg, Schulstraße 4

Lutherkirche, Wolfgang, Eichenallee 5 – 7

Kath. Laurentiuskirche, Großkrotzenburg, Nebenstraße

**Weitere Gottesdienstorte im Kooperationsraum:**

Johanniskirche, Hanau, Frankfurter Landstraße 17

Ev. Friedenskirche, Hanau, Philippsruher Allee 48

So	05.11.23	10:30	Gustav-Adolf-Kirche: Vorstellungsgottesdienst	Pfarrerinnen Neumann und Pfarrer Dr. Neumann
		17:00	Johanniskirche: Theatergottesdienst „Starke Frauen“ ♀	Lektorin Pfeifer und Team Frauenarbeit Hanau
So	12.11.23	10:30	Gustav-Adolf-Kirche: Eröffnung der Ökumenischen Friedensdekade	Pfarrer Dr. Ebersohn
		14:00	Immanuel-Kirche: Vorstellungsgottesdienst	Pfarrerinnen Schulmeyer
So	19.11.23	09:30	Lutherkirche: Frühstück mit Gott	Lektorin Theobald
		10:00	Immanuel-Kirche: Gottesdienst mit Lebenshilfe e.V.	Pfarrerinnen Dr. Kaloudis
Mi	22.11.23	19:00	Laurentiuskirche: Ökumenischer Buß- und Bettags-Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade	Lektorin Pfeifer, Gemeindefereferentin Imgram und Team
Sa	25.11.23	15:00	Friedhof Wolfgang: Wolfgänger Gedenktag ♀	Pfarrer Dr. Ebersohn
So Ewigkeitssonntag	26.11.23	10:30	Immanuel-Kirche: Gottesdienst für Trauernde ♀	Lektorin Pfeifer, Lektorin Hartmanshenn
		14:00	GZW: Gottesdienst für Trauernde ♀	Lektorin Theobald
		17:00	Ev. Friedenskirche: Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder ♀	
So 1. Advent	03.12.23	10:30	Gustav-Adolf-Kirche	Pfarrerinnen Fetzer
		17:00	Immanuel-Kirche: Adventliches Singen	Lektorin Pfeifer, Lektorin Schmidt

♀ Beitrag dazu in diesem Heft

FRIEDENSGEBET weiterhin Mittwoch um 18:00 Uhr auf dem Rochusplatz und Freitag um 18:00 Uhr an der Immanuel-Kirche.

## Ausstellung „In Memoriam“

85 Jahre nach dem Pogrom vom 7. bis 10. November 1938 stellt der Arbeitskreis „Ehemalige Synagoge Großkrotzenburg“ Opfer des NS-Euthanasie-Programms in den Mittelpunkt seines Gedenkens.

Eigens dazu wird die Ausstellung „In Memoriam“ vom 7. bis 15. November in der Ehemaligen Synagoge zu sehen sein.

Die Ausstellung „In Memoriam“ wurde 1999 für den 11. Weltkongress für Psychiatrie in Hamburg von Michael von Cranach und seiner Frau Katharina konzipiert.

Anhand von Original-Dokumenten werden Planung, Durchführung und Konsequenzen des „Euthanasieprogramms“ geschildert. Zwischen 1939 und 1945 wurden auf Anordnung von Adolf Hitler 200 000 Menschen aufgrund ihrer geistigen oder körperlichen Behinderung ermordet – mit Hilfe von Ärzten und Wissenschaftlern.

Anhand von kurzen Texten, Dokumenten und Bildern dokumentiert die Ausstellung die verschiedenen Phasen und Opfergruppen (Erwachsene, Kinder, Zwangsarbeiter, Menschen als Versuchsobjekte), die Reaktion der Angehörigen, die Haltung der Ärzte und die Auseinandersetzung in der unmittelbaren Nachkriegszeit.

Professor Michael von Cranach ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Als Honorarprofessor wirkt er an der Hochschule München. Lange Jahre war er Direktor des Bezirkskrankenhauses Kaufbeuren. Für seine Gedenkarbeit wurde er mit der Wilhelm-Griesinger-Medaille, der höchsten Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde geehrt.

Die Ausstellung wird am **Dienstag, 7. November**, durch einen Vortrag von Herrn Professor von Cranach in der Ehemaligen



Synagoge eröffnet. Die genaue Uhrzeit des Vortrags wird noch bekanntgegeben, ebenso die Öffnungszeiten der Ausstellung.

Für Schulklassen bitten wir um Terminvereinbarungen unter [monikailona.pfeifer@ekkw.de](mailto:monikailona.pfeifer@ekkw.de)

Unter dem Schwerpunktthema „Euthanasie“ findet auch die diesjährige Gedenkfeier am **Donnerstag, 9. November, 19:00 Uhr**, in der **Ehemaligen Synagoge** in Großkrotzenburg statt.

*Monika Ilona Pfeifer*

## Verabschiedung von Pfarrer Dr. Manuel Goldmann



Die Sonne strahlte von einem wolkenlosen Himmel, als am Sonntag, den 24. September, die Verabschiedung von Pfarrer Goldmann und seiner Frau Ulrike stattfand.

Nach einem sehr gut besuchten Gottesdienst, den Pfarrer Goldmann selbst hielt, blieben viele Besucher noch zum Kaffeetrinken auf der Terrasse der Immanuel-Kirche, um miteinander über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.

Dekan Dr. Martin Lückhoff aus Hanau, bereits seit 40 Jahren theologischer Weggefährte von Pfarrer Goldmann, dankte ihm und seiner Frau, die als Prädikantin ebenfalls in der Gemeinde tätig war, für ihr nachhaltiges Wirken am Limes und wünschte beiden Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.

Erfreulich war, dass auch viele katholische Besucher anwesend waren, ein Zeichen dafür, dass sich während der gut fünf Jahre, die Pfarrer Goldmann am Limes tätig war, das ökumenische Miteinander weiter positiv entwickelt hat.

Das Fest endete mit vielen persönlichen guten Wünschen für die Eheleute Goldmann für einen guten Start in ihrer neuen Heimat am Niederrhein.

*Sabine Buchgraber*



## BÄDER + HEIZUNG

Wir gestalten und bauen Ihr neues Bad  
und Ihre energiesparende Heizung.

## HESTERMANN KG

Benzstraße 2 · Telefon (0 61 81) 5 42 21  
63457 Hanau - Großauheim

*Modernisierung und Neugestaltung von Bädern, Heizungsbau, Öl- und Gasfeuerung.*



**VOLKER SCHMIDT**  
RAUM IDEEN

Fliesen · Bäder · Parkett

Brüningstraße 1a · 63457 Hanau-Wolfgang  
Telefon 0 61 81-170 61 · Telefax 0 61 81-170 64  
info@fliesen-hanau.de · www.fliesen-hanau.de



## Frauengottesdienst Starke Frauen der Reformation

Ein besonderer Gottesdienst mit Theater und viel Musik wird am Sonntag, **5. November, 17:00 Uhr**, in der **Johanneskirche** in Hanau angeboten:



Das legendäre Verhör Martin Luthers in Worms 1521, in welchem der große Reformator unumwunden mit den Worten: „Hier stehe ich und kann nicht anders“ zu seiner neuen Geisteshaltung gestanden hat, inspiriert(e) und bewegt(e) damals wie heute viele Menschen.

Die Schauspielerin Friederike von Krosigk aus Wien und die Pianistin und Organistin Eva Gerlach aus Rotenburg an der Fulda lassen gemeinsam mit Frauen der evangelischen Frauenarbeit zwei mutige und starke Frauen zu Wort kommen:

**Katharina von Bora**, die spätere Ehefrau Luthers lässt sich von Martin Luthers Worten ermutigen, aus dem Kloster zu fliehen und ihren eigenen Weg zu gehen.

**Sophie Scholl**, eine mutige Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus, deren Tag der Ermordung sich in diesem Jahr zum achtzigsten Mal jährt.

Kurze, bewegende Szenen aus dem Leben der beiden Frauen, teilweise mit Originalzitaten, gestalten diesen Theatergottesdienst.

Im Anschluss ist Gelegenheit, bei Snacks und Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen.

*Monika Ilona Pfeifer*

**Die Buchhandlung  
ganz in Ihrer Nähe**  
(P vor der Tür)

oder 24 h  
unter:  
**www.lesebu24.de**

Alle Artikel können wahlweise  
in die Buchhandlung oder  
an jede gewünschte Adresse  
geliefert werden.

**Büchhandlung  
LESEBU24**

**Thomas Mohler**  
Bahnhofsstraße 16 · Großkrotzenburg  
Tel. 06186/912345 · lesebu24@t-online.de

## Die Kirche hat gewackelt

Am 5. Oktober haben sich 40 singbegeisterte Menschen von jung bis alt in der Gustav-Adolf-Kirche getroffen, um gemeinsam im Rudel zu singen.



Von 19:30 bis 21:00 Uhr stimmten uns Jörg Sanders and Friends altbekannte Lieder zum Mitsingen an. Von „Hello again“ bis „An Tagen wie diesen“ wurde mitgesungen was das Zeug hält. Die Stimmung war super, für kühle Getränke war auch gesorgt. Alle freuen sich auf das nächste Mal, das vielleicht schon schneller kommt als erwartet. Lassen Sie sich überraschen und vor allen Dingen: Seien Sie beim nächsten Mal dabei, wenn es wieder heißt: „Großauheim singt im Rudel“.



*Michaela Weiß  
Tanja Seibert  
Lotti Genz*

**Jürgen Hosemann**  
Spenglerei  
Gas- und Wasserinstallation

Spitzenweg 48 · 63457 Hanau - Großauheim  
Telefon (0 61 81) 5 33 42 · Telefax (0 61 81) 300 87 39

Sie werden sehen ...



Über  
50 Jahre  
**BRILLEN  
RAAB**  
ROCHUSSTRASSE 6 • GROSSAUHEIM  
TELEFON (06181) 53319

schnell, preiswert, zuverlässig!  
**Habermann**  
**Energie**



Heizöl



Diesel



Festbrennstoffe



Strom



Erdgas

**Telefon (06187) 22538**  
**www.habermann-energie.de**

## Kollekte des Monats

Auf Beschluss unseres Kirchenvorstands wird die Kollekte in unseren Gottesdiensten während des Monats November für die **eigene Gemeinde** gesammelt.

Wir freuen uns auch außerhalb unserer Gottesdienste über Spenden für unsere Kirchengemeinde.

Unsere Bankverbindung lautet:

Empfänger: Kirchenkreisamt Hanau  
 IBAN: DE39 5206 0410 0001 8001 08  
 Verwendungszweck: Spende für Kirchengemeinde am Limes

Da diese Kontonummer für alle Gemeinden in Hanau gilt, bitte unbedingt den oben genannten Verwendungszweck verwenden.

Vielen Dank!

*Astrid Eggert*

## AUS DEM KIRCHENVORSTAND

### Ich höre auf

Liebe Gemeinde, nach vier Jahren lege ich mein Amt als Kirchenvorsteherin zum 1. November nieder. Es fällt mir schon seit längerem schwer, die Entwicklung der Kirche am Limes mitzutragen.

Ich danke allen, die mich vor vier Jahren gewählt hatten und bedauere, dass ich die Amtszeit nicht zu Ende bringen werde. Es wäre aber nicht (auf-)richtig weiterzumachen, deshalb beende ich meine Tätigkeit im Kirchenvorstand.

*Sabine Buchgraber*



**Einhorn-Apotheke**

Giuseppe Polizzotto a.K.  
 John-F.-Kennedy-Straße 26  
 63457 Hanau - Großauheim

Telefon (0 61 81) 951 851  
 Telefax (0 61 81) 951 855

**Bestattungen**

**Heinz Schaack**  
 Inh. Rony Schaack

Am Schelmesgraben 4  
 63457 Hanau - Großauheim  
 Telefon 06181 53487

www.bestattungen-schaack.de

- Beratung
- Begleitung
- Bestattungsvorsorge
- Individuelle Bestattungen

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Informationsbroschüre an.



**Lass uns lesen**

Lilia Frick

Buchhandlung  
 Hainbachstraße 1  
 63457 Hanau-Großauheim

Tel. 0 61 81 - 189 73 53  
 info@lassunslesen.de  
 www.lassunslesen.de

November



Wir danken herzlich all denen, die unsere KONTAKTE austragen und verlässlich dafür sorgen, dass sie rechtzeitig in den Briefkästen unserer Gemeindemitglieder ankommen!

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBERIN:** Evangelische Kirche am Limes, Theodor-Heuss-Straße 1, 63457 Hanau, Tel. 06181 53666

**REDAKTION:** Michael Ebersohn, Katja Frings, Martina Körner, Andrea Ortel, Gitta Schmidt, Jürgen Schroeder (verantwortlich)

**HERSTELLUNG:** Kümmel KG Druckerei, Offenbacher Landstraße 29, 63512 Hainburg, Tel. 06182 4465, Mail: [info@kuemmel-druckerei.de](mailto:info@kuemmel-druckerei.de)

**Anzeigen:** Astrid Eggert, Telefon 06181 53666, Mail: [astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

**Auflage:** 3.600 Exemplare, 53. Jahrgang

Der Gemeindebrief KONTAKTE erscheint monatlich und wird an alle evangelischen Haushalte in Hanau-Großbauheim, Hanau-Wolfgang und Großkrotzenburg kostenlos verteilt. Er liegt auch in den Kirchen und Gemeindezentren, sowie in einigen ausgewählten Geschäften aus.

Die KONTAKTE als PDF zum Herunterladen finden Sie online unter [www.kircheamlimes.de](http://www.kircheamlimes.de)

Wir freuen uns über **Beiträge und Leserbriefe**, die Sie bitte als Word-Datei an unsere Gemeindesekretärin Astrid Eggert senden. Mail: [astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

## DIE NÄCHSTEN REDAKTIONSSCHLÜSSE

*Montag, 6. November 2023*  
*Montag, 8. Januar 2024*

# WICHTIGE KONTAKTE

## GEMEINDEZENTRUM WALDSIEDLUNG

Theodor-Heuss-Straße 1, Hanau Großauheim

### Sekretariat Kirche am Limes

Astrid Eggert

Bürozeiten: Mo, Mi, Fr von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und Mi von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tel. 06181 53666 • Fax 06181 574210

[astrid.eggert@ekkw.de](mailto:astrid.eggert@ekkw.de)

Hausmeisterin: Ursula Theobald

Mobil 0152 3382 7109

[ursula.theobald@ekkw.de](mailto:ursula.theobald@ekkw.de)

## GEMEINDEHAUS MARIENSTRASSE T-HAUS

Marienstraße 17, Hanau Großauheim

Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich

Tel. 06181 53492 • Mobil 0173 3429 603

[annette.berberich@ekkw.de](mailto:annette.berberich@ekkw.de)

## GUSTAV-ADOLF-KIRCHE

Paul-Gerhardt-Straße 17, Hanau Großauheim

Küsterin: Ursula Theobald

Mobil 0152 3382 7109

[ursula.theobald@ekkw.de](mailto:ursula.theobald@ekkw.de)

## IMMANUEL-KIRCHE

Schulstraße 4, Großkrotzenburg

Küsterin/Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich

Tel. 06186 1212 • Mobil 0173 3429 603

[annette.berberich@ekkw.de](mailto:annette.berberich@ekkw.de)

## LUTHERKIRCHE

Eichenallee 5-7, Hanau Wolfgang

Hausmeister: Norbert Schaffert

Mobil 0160 9814 9619

[norbert.schaffert@ekkw.de](mailto:norbert.schaffert@ekkw.de)



## JUGENDARBEIT

Patrick Baron und Shoshana Pilsczek,

Tel. 06181 520179

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 12:00 bis 13:30 Uhr

[patrick.baron@ekkw.de](mailto:patrick.baron@ekkw.de) • [shoshana.pilsczek@ekkw.de](mailto:shoshana.pilsczek@ekkw.de)

## Die beiden PFARRÄMTER sind momentan unbesetzt

Die Bewerbungsverfahren zur Neubesetzung laufen.

Während der Vertretungszeit wenden Sie sich am

einfachsten zunächst an das Sekretariat Kirche am

Limes (siehe links oben).

## KIRCHENVORSTAND AM LIMES (VORSITZ)

Walter Loll, Tel. 0162 4099 694

[walter.loll@ekkw.de](mailto:walter.loll@ekkw.de)

Internet: [www.kircheamlimes.de](http://www.kircheamlimes.de)

